

PRESSEMELDUNG

7. JUNI 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: DER GARTEN IM JUNI

Schloss Weikersheim

Sommerflor im Schlossgarten Weikersheim. Neues aus dem „Garten des Jahres“

Der Sommer ist da: Im Schlossgarten von Weikersheim entfalten jetzt die vielfarbigen Blüten in den barocken Rabatten ihren Reiz. Im berühmten Garten der Grafen von Weikersheim-Hohenlohe arbeiten die Schlossgärtner nach Vorlagen des 18. Jahrhunderts. Das Ergebnis: Bunte Bordüren aus unterschiedlichen Blütenstauden – so wie es die barocken Herrschaften liebten. Dafür wird der Flor im Weikersheim Garten von den Schlossgärtnern zweimal gewechselt. Jetzt im Juni sind die Sommerblumen am Start im „Garten des Jahres“.

BAROCKER REICHTUM IM GRÜNEN

Leuchtende Farben – das war das Schönheitsideal in barocken Gärten. Wie aus Emaille, also aus vielfarbigem, geschmolzenem Glas, so sollten die Rabatten strahlen. Woher man das weiß? Schlossgärten waren keine Zufallsergebnisse, sondern komplizierte Kunstwerke, von großen Künstlern und Gartenarchitekten erdacht und theoretisch erläutert. Das macht es den heutigen Schlossgärtnern möglich, zusammen mit den Fachleuten der Kunstgeschichte und der Gartengeschichte, alte Gärten wieder in den Zustand zurückzuführen, in dem sie einst erdacht wurden.

HEUTE NOCH GANZ NAH AM BAROCKEN ORIGINAL

Weikersheim ist ein ganz besonders glücklicher Fall. Weitab von den Zentren hat sich hier das Ensemble der Barockzeit fast perfekt erhalten. Der Garten wirkt lebendig: Er ist bevölkert von barocken Steinfiguren, alles Originale aus der Entstehungszeit im 18. Jahrhundert. Glitzernde Springbrunnen und spiegelnde Wasserbecken schaffen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

7. JUNI 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM: DER GARTEN IM JUNI

Bewegung. Dazu kommt, als fürstliche Kulisse des Gartens, das stolze Schloss und auf der anderen Seite eine prächtige Orangerie mit Blick in die liebevolle Hohenlohe-Landschaft.

Wie nah der heutige Zustand dem vor 250 Jahren kommt, lässt sich ganz einfach überprüfen: Im berühmten Rittersaal findet sich ein zeitgenössisches „Porträt“ des Schlossgartens. Wenn Graf Carl Ludwig und der Weikersheimer Hof der Barockzeit heute in ihren Garten kämen – sie wären gleich wieder zuhause!

GARTEN DES JAHRES UND SOMMERFEST AM 11. AUGUST

Die einzigartige Erhaltung des kostbaren Gartens ist einer der Gründe, Weikersheim zum „Garten des Jahres“ auszurufen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten wollen mit dem Titel als Monument des Jahres den Blick auf einen ganz besonders sehenswerten historischen Ort lenken. Höhepunkt für Weikersheim als Schlossgarten des Jahres wird das **große Sommerfest am 11. August** sein. Ein Markt in den schattigen Alleen des Schlossgartens versammelt alles, was die liebevolle Hohenlohe-Region bietet, vom Kunsthandwerk bis zu den Produkten aus Hohenloher Bauernhofläden, vom einheimischen Destillat bis zum Bio-Honig aus der Region. Dazu kommen Gartenführungen, etwa zur stielrechten barocken Rabattenpflanzung, zum Zierbaumschnitt, zur Gift- und Zauberküche, zu alten Weinsorten oder zu historischen Rosen, außerdem Kinderprogramm und viele Überraschungen. Und natürlich gibt es kurze Führungen zum Ausprobieren im Schloss und im Schlossgarten.

GROSSES SOMMERFEST IM SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM

Termin: 11. August 2013

ÖFFNUNGSZEITEN DES SCHLOSSGARTENS

Täglich: 9.00 – 18.00 Uhr (letzter Einlass: 17.00 Uhr)

INFORMATION SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM

97990 Weikersheim

Telefon +49(0)79 34.9 92 95-0. E-Mail info@schloss-weikersheim.de

www.schloss-weikersheim.de

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).